

PRESSEMITTEILUNG

Eggenfelden, 27.04.2019

Wenn das Sprunggelenk schmerzt Infoabend mit zwei Ärzten am Dienstag

Pfarrkirchen. Die orthopädische Belegabteilung der Rottal-Inn-Kliniken veranstaltet zusammen mit dem Facharztzentrum für Orthopädie Eggenfelden am kommenden Dienstag, 30. April, ab 19 Uhr im Casino des Krankenhaus Pfarrkirchen im Rahmen der orthopädischen Themenabende einen Vortrag zum Thema "Das Sprunggelenk – Verletzungen und ihre Folgen".

Das Sprunggelenk ist das Verbindungsgelenk zwischen Unterschenkel und Fuß. Es ist eines der stark belasteten Gelenke, da es bei jedem Schritt die gesamte Körperlast tragen muss. Durch diese hohe Belastung und die unterschiedlichen Bandverbindungen ergeben sich mannigfaltige Verletzungsmöglichkeiten.

Neben Ursachen von Verletzungen und Verschleiß des Sprunggelenks berichten die beiden Orthopäden und Unfallchirurgen Dr. Moritz Badelt und Dr. Martin Schwarberg auch über moderne Behandlungskonzepte. Vor allem die Weiterentwicklung der Möglichkeiten der Gelenkspiegelung, aber auch die Fortschritte beim künstlichen Gelenkersatz des Sprunggelenks haben in den letzten Jahren die Behandlungsmöglichkeiten bei Erkrankungen und Verletzungen des Sprunggelenks deutlich verbessert. Es können heute viele Erkrankungen des Sprunggelenks minimal-invasiv behandelt werden, was den Heilungsprozess deutlich verkürzt. Diese neuen Methoden und die aktuellen Möglichkeiten des künstlichen Gelenkersatzes stehen im Mittelpunkt des Themenabends.

Rottal-Inn Kliniken KU

Simonsöder Allee 20 | 84307 Eggenfelden

Pressekontakt:

Vorstände: Bernd Hirtreiter / Gerhard Schlegl | Telefon: 08721/983-2102

email: geschaeftsfuehrung@rottalinnkliniken.de

